

High Desert Gold schließt Bohrprogramm bei Grey Eagle ab: Bohrung GE-13-036 durchteufte u.a. 22,9 Meter mit 1,5 g/t Goldäquivalent (i)

VANCOUVER, BRITISH COLUMBIA--(11. November 2013) - High Desert Gold Corporation („HDG“ oder das „Unternehmen“) (TSX VENTURE: HDG)(OTCQX: HDGCF) (FRANKFURT:7HD) hat im Rahmen des Bohrprogramms 2013 beim Zielgebiet Grey Eagle auf der Nevada-Seite des Projekts Gold Springs 43 Bohrungen mit Umkehrspülung niedergebracht. Anfang des Jahres wurden weitere 12 Bohrungen beim Zielgebiet Jumbo auf der Utah-Seite des Projekts fertig gestellt. Beide Zielgebiete sind Teil des zu 100% unternehmenseigenen Projekts Gold Springs, das im Grenzgebiet zwischen den US-Bundesstaaten Nevada und Utah liegt.

Ralph Fitch, President und CEO, erklärte: „Wir freuen uns über den anhaltenden Erfolg der Bohrungen bei Grey Eagle, die die Mineralisierung über die Grenzen, die in der Ressourcenschätzung vom 28. März 2013 verwendet wurden, hinaus erweitert haben. Die Ergebnisse sind ermutigend, da sich die Mineralisierung innerhalb der Hauptzone (Main Zone) bei Grey Eagle weiter nach Westen und im Osten ebenfalls neigungsaufwärts zur Oberfläche hin erstreckt. Wir bitten Sie, unsere Website (<http://www.hdggold.com/goldsprings.html>) zu besuchen und die Bohrabschnitte, die die wachsenden Mineralisierungsgebiete bei Gold Springs aufzeigen, einzusehen.“

Bei Bohrung GE-13-036 handelte es sich um ein Infill-Bohrloch entlang des Bohrabschnitts 3, bei dem zuvor nur eine einzige Bohrung niedergebracht wurde. Die Ergebnisse belegen weiterhin die Kontinuität zwischen den Bohrabschnitten, wie in der folgenden Tabelle zu sehen ist.

Bohrung	Länge (ii)(m)	Gold (g/t)	Silber (g/t)	AuÄq (i)(g/t)
GE-13-036	73,2	0,53	7,26	0,66
	22,9	1,27	13,44	1,50
	9,2	2,86	25,05	3,30

(ii) Die wahre Mächtigkeit dieser Abschnitte ist nicht bekannt.

In dieser Pressemitteilung werden die letzten zehn Bohrungen gemeldet, die das Programm bei Grey Eagle für die Bohrsaison 2013 abschließen. Die Bohrungen haben demonstriert, dass sich die Mineralisierung von Nord-Nordosten nach Süd-Südwesten auf einer Streichlänge von 670 Metern zwischen den Nord-, Haupt- und Südzone (Northern, Main + Southern Zone) erstreckt und weiter in der Erweiterung offen ist. Innerhalb der Hauptzone wurde die Mineralisierung bis

zu 200 Meter west-nordwestlich der ungefähren Stellen unterhalb der Ausbisse im Osten mittels Bohrungen untersucht. Zukünftige Bohrungen werden sich auf die Abgrenzung weiterer Ressourcen innerhalb des Gebiets Grey Eagle entlang des Streichens nach Süd-Südwesten in Richtung der nach Nordwesten verlaufenden Projektionen der Erzgangssysteme entlang des Einfallens und im Südosten, wo sich die bekannte Mineralisierung Projektionen zufolge neigungsaufwärts zu Gebieten mit dünner postmineralischer Deckschicht erstreckt, konzentrieren. Bohrplatteln in diesem Gebiet werden im Rahmen des Betriebsplans (Plan of Operations, „POO“) genehmigt werden; dieser soll Anfang nächsten Jahres rechtzeitig für die Bohrsaison 2014 fertiggestellt werden. Der POO ist ein offizielles Dokument, das dem US Bureau of Land Management, der federführenden Staatsbehörde in diesem Fall, vorgelegt wird und den umfassenden Plan für das Projekt Gold Springs in Nevada ab 2014 beschreibt. Dieses Dokument umfasst eine Umweltprüfung für von Arbeiten betroffenen Gebiete.

Die Bohrungen GE-13-036, -037 und -038 wurden auf Bohrabschnitt 3 niedergebracht und erweiterten die Gold- und Silberabschnitte, die in Pressemitteilung 13-24 (die Bohrungen auf den Bohrabschnitten 5, 6 und 8 meldete) bekanntgegeben wurden, weiter nach Süden. Die Bohrungen GE-13-034 und -035 befinden sich auf Abschnitt 9 (weiter im Norden) und untersuchten die Neigungsprojektion der Mineralisierung in diesem Gebiet nach Westen. Diese Bohrungen durchteuften die überaus oberflächennahe Gold- und Silbermineralisierung, was die Abflachung des Erzgangsystems nahelegt. Die Bohrungen GE-13-040, -041 und -042 sollten der Untersuchung der sich nach Westen einfallenden Projektionen der Mineralisierung innerhalb der Hauptzone dienen. Diese Bohrungen durchteuften jedoch eine Reihe von nach Ost-Nordosten verlaufenden Strukturen, die die Mineralisierung abschneiden. Die Interpretation dieser Strukturen legt nahe, dass sich die Mineralisierung westlich dieser Verwerfungen innerhalb des aufgeworfenen Blocks fortsetzen könnte.

Die jüngsten Bohrungen erweitern die Mineralisierung bei Grey Eagle weiter und verbessern das Verständnis des strukturellen Milieus. Mit diesen Ergebnissen wurden neue Ziele in Gebieten, die zuvor für begrenzende Verwerfungen gehalten wurden, abgegrenzt, was neue Gebiete mit Potenzial für die Ressourcenerweiterung erschließt.

Wie in der nachstehenden Tabelle zu sehen ist, sind die Ergebnisse innerhalb dieser mächtigen Zone mit Quarz-Calcit- und Stockwerkädern weiterhin überaus positiv:

Bohrung	Richtungs- winkel	Neigung	von (m)	bis (m)	Länge (ii)(m)	Gold (g/t)	Silber (g/t)	AuÄq (i) (g/t)
Abschnitt 9								
GE-13- 034	120	-70	18,3	42,7	24,4	0,50	3,74	0,56
GE-13- 035	120	-45	24,4	38,1	13,7	0,63	6,48	0,75

Abschnitt 3									
GE-13- 036	120	-45	89,9	163,1	73,2	0,53	7,26	0,66	
			115,8	138,7	22,9	1,27	13,44	1,50	
			117,3	126,5	9,2	2,86	25,05	3,30	
GE-13- 037	120	-65	91,4	170,7	79,3	0,311	3,33	0,37	
			126,5	149,4	22,9	0,57	4,99	0,66	
GE-13- 038		-90	71,6	141,7	70,1	0,273	3,36	0,33	
			71,6	79,2	7,6	1,05	7,78	1,18	
Abschnitt 4									
GE-13- 039		-90	54,9	102,1	47,2	0,33	12,86	0,55	
			74,7	102,1	27,4	0,36	19,67	0,71	
Abschnitt 7	Verwerfung								
GE-13- 040	Keine bedeutenden Ergebnisse								
Abschnitt 6									
GE-13- 041	120	-70	54,9	138,7	83,8	0,35	4,38	0,42	
			115,8	138,7	22,9	0,62	4,73	0,71	
			134,1	137,2	3,1	2,8	8,4	2,95	
	Verwerfung								
GE-13- 042	Keine bedeutenden Ergebnisse								
Abschnitt 18									
GE-13- 043***	Keine bedeutenden Ergebnisse								

(i) Die Berechnungen des Goldäquivalentgehalts (AuÄq) spiegeln den Brutto-Metallgehalt unter Anwendung eines Gold-Silber-

Metallpreisverhältnisses von 57,14 wider und wurden nicht an die metallurgischen Gewinnungsraten angepasst.

(ii) Die wahre Mächtigkeit dieser Abschnitte ist nicht bekannt.

(iii) Bei dieser Bohrung handelte es sich um eine Erkundungsbohrung, die etwa 300 Meter nördlich der Zone Main niedergebracht wurde.

Ausführliche Karten der Zielgebiete sowohl in Utah als auch Nevada können auf der Website des Unternehmens unter <http://www.hdggold.com/goldsprings.html> abgerufen werden.

Detailed maps of the target areas in both Utah and Nevada can be found on the Company's website at <http://www.hdggold.com/goldsprings.html>.

Qualifizierter Sachverständiger für das Konzessionsgebiet Gold Springs ist Randall Moore, Executive Vice President of Exploration von High Desert Gold Corporation, der den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat.

Die Analyse wurde in Reno (Nevada) von Inspectorate Laboratories, einem gemäß ISO 9001:2000 zertifizierten Labor, durchgeführt. Gold wurde mittels Brandprobe einer 15- oder 30-Gramm-Probe mit ICP-Abschluss analysiert. Alle anderen Elemente wurden mittels der 50-4A-UT-Methode analysiert.

ÜBER HIGH DESERT GOLD

Das Unternehmen ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das Mineralkonzessionsgebiete in Nordamerika erwirbt und erkundet – vor allem Gold-, Kupfer- und Silberkonzessionsgebiete. Am 31. Oktober 2013 schloss das Unternehmen eine Vereinbarung ab, die die Übernahme des Unternehmens gemäß einem Arrangement-Plan (der „Arrangement-Plan“) durch die finanzstarke South American Silver Corp. („SAC“) (TSX: SAC) vorsieht. Gemäß dem Arrangement-Plan werden HDG-Aktionäre 0,275 SAC-Aktien der Klasse A für jede HDG-Aktie erhalten. Das aus dem Zusammenschluss hervorgehende Unternehmen wird über eine 100%-Beteiligung an Gold Springs, die 100%-Kontrolle über das porphyrische Kupfer-Gold-Projekt Escalones in Chile und eine Kapitalbeteiligung von 26,8% an Highvista Gold Inc., das das Konzessionsgebiet Canasta Dorada in Sonora (Mexiko) besitzt, verfügen und 15% des Nettobarwerts eines Zuspruchs aus dem anhaltenden internationalen Schiedsverfahren hinsichtlich der Zwangsenteignung der Silber-Indium-Lagerstätte Malku Khota in Bolivien, das Aktionären von South American Silver Corp. der Klasse B nicht zugeteilt wurde, einbehalten. Es fanden keine ausreichenden Explorationen statt, um eine konzessionsgebietsumfassende Mineralressource bei Gold Springs zu definieren, und es ist ungewiss, ob weitere Explorationen zur Beschreibung der Ziele bei Gold Springs als Mineralressource führen werden.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Bestimmte hierin enthaltene Aussagen stellen „zukunftsgerichtete Aussagen“ dar. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf die Zukunft und stellen eine Meinung hinsichtlich der Auswirkungen von bestimmten Ereignissen und Geschäftsentwicklungen dar. Zukunftsgerichtete Aussagen könnten Begriffe wie „fortsetzen“, „zukünftig“, „wachsend“,

„erweitern“, „in Abhängigkeit von“, „weiterhin“, „werden“, „anzielen“, „erwartungsemäßig“, „Potenzial“ und ähnliche Ausdrücke beinhalten. Informationen hinsichtlich Mineralressourcenschätzungen und der Interpretation von Bohrergebnissen könnten ebenfalls als zukunftsgerichtete Aussagen erachtet werden, da solche Informationen prognostizieren, welche Mineralisierung gefunden werden könnte, wenn bzw. falls ein Bergbauprojekt tatsächlich erschlossen wird. Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den derzeitigen Erwartungen und sind mit verschiedenen Risiken und Unwägbarkeiten behaftet. Die tatsächlichen Ergebnisse könnten sich erheblich von den Erwartungen unterscheiden, wenn bekannte oder unbekannte Risiken oder Ungewissheiten Auswirkungen auf unser Geschäft haben oder wenn sich unsere Schätzungen oder Annahmen als ungenau herausstellen. Die Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von unseren aktuellen Erwartungen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden, beinhalten, jedoch nicht darauf beschränkt, das Unvermögen, die notwendige Zustimmung der Aktionäre, des Gerichts und der Börse zum Arrangement-Plan zu erhalten oder andere Bedingungen des Arrangement-Plans zu erfüllen oder Verzicht auf diese zu erhalten, einschließlich der Weiterführung von HDG und SAC nach dem in British Columbia geltenden Gesellschaftsrecht; der Erhalt von konkurrierenden und unter Umständen vorteilhafteren Angeboten für alternative Transaktionen; mögliche Schwankungen der Mineralressourcen, des Gehalts oder der Metallpreise; die Verfügbarkeit einer ausreichenden und rechtzeitig erhaltenen Finanzierung für geplante oder in Zukunft erforderliche Arbeiten zu akzeptablen Bedingungen; Änderungen der Projektparameter im Rahmen der Verfeinerung von Plänen; Equipment- oder Prozessausfälle, die den erwarteten Betrieb behindern; regulatorische, umweltbezogene und sonstige Risiken der Bergbauindustrie, die in der Darstellung und Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens, die bei SEDAR unter www.sedar.com abgerufen werden können, ausführlicher beschrieben werden. Die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen angewendeten Annahmen beinhalten: der Eingang aller notwendigen Genehmigungen (einschließlich Bewilligung durch Aktionäre, Gericht und Börsen) des Arrangement-Plans und Erfüllung oder Verzicht aller vom Arrangement-Plan erforderlich gemachten Bedingungen, einschließlich der Weiterführung von HDG und SAC nach dem in British Columbia geltenden Gesellschaftsrecht; die Genauigkeit aktueller Ressourcenschätzungen und der Interpretationen von Bohr-, metallurgischen Test- und anderen Explorationsergebnissen; die Verfügbarkeit von Equipment und qualifiziertem Personal, um das Projekt Gold Springs weiterentwickeln zu können; und die Umsetzung der bestehenden Pläne sowie zusätzlicher Explorations- und Erschließungsprogramme des Unternehmens bei Gold Springs, die sich infolge von geänderten Ansichten des Unternehmens oder von neuen Informationen, die eine Änderung solcher Pläne oder Programme erfordern, ändern könnten.

Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht auf die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zu verlassen. HDG ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ändern, weder infolge neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen – es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Sofern nicht anders angegeben, bringen die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung die Erwartungen des Unternehmens per 11. November 2013 zum Ausdruck.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsorgan („Regulation Services Provider“ im Sinne der Richtlinien der TSX Venture Exchange) haften für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

High Desert Gold Corporation
Richard Doran
Executive Vice President
Tel: (303) 584-0608
Fax: (303) 758-2063

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!